



# Baden-Württemberg

POLIZEIPRÄSIDIUM MANNHEIM

PRESSESTELLE

## PRESSEMITTEILUNG

02. September 2010

### Beziehungsstreit endet in Schlägerei

Den Streit eines 46-jährigen Mannheimers mit seiner Freundin musste gestern Abend die Polizei in Neckarau beenden.

Gegen 19.20 Uhr kam es in der gemeinsamen Wohnung zunächst zu einer verbalen Auseinandersetzung. Diese mündete jedoch schnell in einem gegenseitigen Schlagabtausch. Die von besorgten Nachbarn verständigten Polizeibeamten konnten die Streitenden trennen.

Der Mannheimer und seine 20-jährige Partnerin zogen sich bei ihrem Beziehungsstreit diverse kleinere Verletzungen zu. Die Freundin verließ nach dem Einschreiten der Beamten freiwillig die Wohnung.

### Die Macht der Gewohnheit

Nach einer Übernachtungsmöglichkeit suchten zwei Freunde im Alter von 30 und 58 Jahren in der Nacht zum Mittwoch in der Neckarstadt.

Um den gemeinsam „erarbeiteten“ Rausch ausschlafen zu können, begab sich das Duo daraufhin zur Wohnung des 58-Jährigen. Hierbei hatte dieser offenbar vergessen, dass seine Bleibe zwischenzeitlich zwangsgeräumt wurde.

Kurzerhand schlugen die beiden das Fenster zur Wohnung ein und legten sich zum Schlafen nieder. Am nächsten Mittag bemerkte der Wohnungsbesitzer den nächtlichen Besuch seines ehemaligen Mieters und verständigte die Polizei.

### Im Bus randaliert

Probleme mit zwei alkoholisierten Fahrgästen hatte gestern Abend ein Busfahrer im Stadtteil Käfertal.

Um 20.00 Uhr befanden sich die beiden Mannheimer im Alter von 21 und 22 Jahren in dem Linienbus und tranken Bier. Als sie die Sitze mit Alkohol beschmutzt hatten, wurden sie vom Fahrer auf ihr Verhalten angesprochen. Der 48-Jährige musste sich daraufhin diverse Beleidigungen anhören.

Die verständigten Beamten des Polizeireviers Käfertal klärten die Situation, indem sie die Randalierer vorläufig festnahmen und zur Personalienüberprüfung mit auf die Wache nahmen.

Ermittlungserfolg nach Einbruch

Mit einem Stein schlug ein zunächst unbekannter Täter bereits im April dieses Jahres das Fenster einer Tankstelle in Käfertal ein.

Anschließend begab sich der Einbrecher in den Verkaufsraum, wo er eine größere Menge Zigaretten entwendete. Die aufnehmenden Beamten stellten am nächsten Tag fest, dass sich der Täter bei seinem gewaltsamen Eindringen offenbar verletzt hatte. Sie sicherten Blutspuren, die nunmehr die Identität des Einbrechers preisgaben.

Eine Festnahme des 20-jährigen Mannheimers erübrigte sich jedoch, da der junge Mann zwischenzeitlich bereits wegen anderer Taten in einer Vollzugsanstalt einsitzt.

Volker Böhm